

Forschungsmodul „Urbane Produktionsstätte – Auf dem Weg zu einer Gebäudetypologie“

Forschungsfelder der Architektur und Stadtplanung 1+2, 6 CP

Wintersemester 2019/2020

Studiengang	M. Sc. Architektur
Teilnehmer:	12-18 (2er Gruppen)
Betreuungstermine	donnerstags, 15:30 – 17:30 Uhr (Regeltermin)
Lehrpersonen:	Prof. Hartwig Schneider M.Sc. Carolin Möllers
Kontakt:	cmoellers@bauko.arch.rwth-aachen.de

Momentan vollzieht sich im Bereich der Architektur und des Städtebaus ein Paradigmenwechsel: Nachdem die Produktionsstätten gemäß der Charta von Athen (1933) seit Jahrzehnten an den Rand der Stadt gedrängt wurden, sind Experten nun vermehrt der Auffassung, dass innerstädtische Produktionen notwendig sind. Sie sollen der vulnerablen Monofunktionalität von Städten entgegenwirken und so eine zukunftsfähige, sozial integrative und resiliente Entwicklung von Städten erzielen. Urbane Produktionsstätten bieten wohnungsnahe, attraktive Arbeitsplätze, sie nutzen eine Markt- und Kundennähe und profitieren von der Agglomeration verschiedener Produktionsstätten und Arbeitskräften im urbanen Kontext (vgl. Manner in Wien, Wittenstein in Fellbach, Van Nelle Fabrik in Rotterdam). Die im Bereich der Architektur fundamentale, bislang offene Frage hierbei ist: **Wie kann eine solche stadtverträgliche, urbane Produktionsstätte aussehen und was für Anforderungen muss sie erfüllen?**

Das Forschungsfeld knüpft an diese Frage an, mit dem Ziel, erste Ansätze für einer neuen Typologien für Urbane Produktionsstätten und die daran gestellten architektonischen Anforderungen zu erarbeiten. Für die Datenerhebung und – analyse sollen unterschiedliche Methoden der empirischen Forschung angewendet werden; z.B. Interviews, Literatur- und Internetrecherche, Fotoanalysen, Diskursanalyse oder Analyse von Referenzen, Mapping. Die Forschungsergebnisse werden in Form einer wissenschaftlichen Arbeit zusammengefasst.

Teil des Forschungsfelds ist eine Tagesexkursion – voraussichtlich nach Rotterdam –, bei der Referenzbeispiele besichtigt werden.

Das Forschungsfeld knüpft an die Untersuchungen zum Thema Urbane Produktions, die im Rahmen einer Promotion am Lehrstuhl Baukonstruktion durchgeführt werden, an. Es besteht die Möglichkeit einer Publikation der im Forschungsfeld erarbeiteten Forschungsergebnisse.

Für die Teilnahme am Forschungsfeld werden Grundkenntnisse im wissenschaftlichen Arbeiten, Analysefähigkeiten und Interesse an aktuellen Fragestellungen der Architektur erwartet.

Alle Interessenten sind eingeladen zum ersten Termin (10.10.2019, 15:30 Uhr im Lehrstuhl Baukonstruktion) zu kommen.